

## Hinweis Bemessungstabeln

Der Eurocode 6 wurde 2014 in die Musterliste der Technischen Baubestimmungen aufgenommen. Die Einführung in den einzelnen Bundesländern in die Regelungen ihrer Landeslisten ist erfolgt.

Um eine schnelle und effiziente Nachweisführung bei der Planung von Mauerwerksbauteilen aus Porenbeton bewerkstelligen zu können, wurden im Auftrag des Bundesverbandes Porenbeton „Tragfähigkeitstabeln für die Bemessung von Außen- und Innenwänden aus Porenbetonsteinen der Steindruckfestigkeitsklassen 2 bis 8 nach dem vereinfachten Nachweisverfahren der DIN EN 1996-3/NA“ von Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Carl-Alexander Graubner, TU Darmstadt erstellt (Stellungnahme Az 15 0177 vom 01.11.2015).

In den Tabeln werden auf Grundlage des vereinfachten Nachweisverfahrens ermittelte Tragfähigkeitswerte für zweiseitig gehaltene Mauerwerkswände aus Porenbetonsteinen (t = 11,5; 15,0; 17,5; 20,0; 24,0; 30,0; 36,5; 42,5; 48,0 cm) angegeben.

Da die maßgebende Nachweisstelle an Wandkopf, -mitte oder -fuß vorliegen kann, die Wandtragfähigkeit  $n_{Rd}$  jedoch am Wandkopf angegeben wird, ist bei den maßgebenden Nachweisstellen Wandhöhenmitte und -fuß das Eigengewicht der Wand vom Bemessungswert der Wandtragfähigkeit in den Tabeln bereits entsprechend subtrahiert.

Da am Markt jede Steindruckfestigkeitsklasse in verschiedenen Rohdichteklassen vorhanden ist, wird auf der sicheren Seite liegend jeweils pro Steindruckfestigkeitsklasse die größte vorhandene Rohdichteklasse verwendet und die entsprechende Wichte des Mauerwerks nach DIN EN 1991-1-1/NA angesetzt. Für das Eigengewicht wird ein Teilsicherheitsbeiwert von  $\gamma_G = 1,35$  angesetzt.